



**Zeichenerklärung:**

**Versorgungsleitungen:**

Bestand:	Planung:	Mischwasserkanalisation, mit Anschlüssen
		Schmutzwasserkanalisation
		Regenwasserkanalisation
		Gasleitung, Niederdruck
		Wasserleitung, Versorgungsleitung
		Stromleitung, Niederspannung (0,4 kV)
		Stromleitung, Mittelspannung (20 kV)
		Stromleitung, Hochspannung (110 kV)
		Breitbandtrasse
		Beleuchtungskabel
		Telekommunikationstrasse
		Schutzrohr bzw. Leerrohr
		entfallende Leitungen
		Straßenabfuhrschacht in RW-Kanal
		Straßenabfuhrschacht in MW-Kanal

**Sanierungskonzept Anschlussleitungen:**

Leitung erneuern
SE - Leitungen entfallen

Alle Längenangaben (Haltungen/Längen) der geplanten Kanäle stellen die gerundete Strecke von Schachtmitte zu Schachtmitte dar. Alle Gefälle sind rechnerisch ausgehend von den Haltungen ermittelt worden. Die Rohrbelastung hat eigenverantwortlich durch den Auftragnehmer, auf Basis der Schachtkoordinaten zu erfolgen.

Die entfallenden Kanal- und Wasserleitungsschächte werden rückgebaut bzw. setzungsfrei verdammt.

Die maßgebenden Ausgangshöhen sind vor Baubeginn eigenverantwortlich zu überprüfen!

Lediglich nachrichtliche Darstellung der geplanten Fahrbahnränder, Straßen-einfachschächte und Straßenbeleuchtung in vorliegendem Lageplan. Die geplanten Straßenabfuhrschächte und die geplanten Straßenlampen sind gemäß dem Straßenlageplan 3 zu verorten.

**Wichtiger Hinweis für den Auftragnehmer einer Baumaßnahme im Plangebiet:**  
Dieser Lageplan dient lediglich der nachrichtlichen gemeinsamen Darstellung der verschiedenen Ver- und Entsorgungsleitungen. Diese Planunterlagen enthalten einen beauftragten Unternehmer nicht von der Verpflichtung, die genaue Lage der im Baubereich befindlichen Leitungen zu erheben, bzw. örtlich zu überprüfen. Dieser Hinweis gilt insbesondere für Abwasserkanäle, Leitungen der Gas-, Strom- und Wasserversorgung, Fernwärmeleitungen sowie Leitungen, bzw. Kabel der Telekom. Darstellung der Kanalabfuhrschächte in den Haltungen auf Grundlage der TV-Untersuchungsprotokolle. Das Vorhandensein von Anschlussleitungen in den Schächten ist im Zuge der Baumaßnahme zu überprüfen!

Die Regenwasser- und Schmutzwasseranlassleitungen sind mit mindestens 2% Gefälle zu verlegen.

Die Kanalschlussleitungen in den Haltungen und Schächten sind nur nachrichtlich dargestellt. Detaillierte Angaben zu den Kanalschlussleitungen sind den Haltungen- und Schachtprotokollen zu entnehmen. Die Darstellung der Kanalschlüsse erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Der Auftragnehmer hat die Anzahl der Anschlüsse eigenverantwortlich zu überprüfen und bei Abweichung, bzw. Unklarheiten die Bauleitung zu informieren.

Die Stationierung der Anschlussleitungen wurde aus der Kanalspektion übernommen, die Längermessung erfolgt von Rohranfang bis Rohrende, nicht von der Schachtmitte aus. Ob die Stationierung in oder gegen die Fließrichtung ermittelt wurde, ist dem Haltungsprotokoll zu entnehmen.

Nr.	Änderung	Datum	Zeichen
Lagesystem: UTM			
Stand Katalog: 31.08.2024		Bestandsvermessung: 04.11.2024	
Büro Friedrichshafen, Am Flugplatz 64, 88046 Friedrichshafen, Telefon +49 7541 37681-42   www.pirker-pfeiffer.de   <b>pirker+pfeiffer</b> Ingenieure			
Stadt Friedrichshafen Ortsteil Ailingen		Plan Nr. 12140 <b>4.1</b> bearbeitet: Müller gezeichnet: Hermann	
<b>Baugebiet Reinachweg</b> Ausführungsplanung		Lageplan Ver- und Entsorgungsleitungen Maßstab: 1:250 Aufgestellt: 10.03.2028	
Anerkannt: Geobasisdaten © Landesamt für GeoInformation und Landesentwicklung Baden-Württemberg Geobasisdaten: Landesamt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg		Plangröße: 13x64cm +1:13cm Aufgestellt: 10.03.2028	